

MERKBLATT (STAND: 22.03.2024)

Anforderungen an die Sachberichtserstellung

Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Jugendwerkstätten und Pro-Aktiv-Centren

Bitte benutzen Sie die im Kundenportal im Geschäftsvorfall Verwendungsnachweis als Link bereitgestellte Vorlage für die Erstellung des Sachberichtes. Bei Bedarf können Sie dem Sachbericht Anlagen beifügen. Bitte beschränken Sie sich dabei auf wesentliche Dokumente, die zur Nachvollziehbarkeit des Projekterfolges relevant sind.

Bei der Erstellung des Sachberichtes ist die nachstehende Gliederung verbindlich zu beachten. Der Umfang des Sachberichtes sollte ca. 10 Seiten umfassen.

1. ERREICHUNG DER PROJEKTZIELE

- Konkrete Beschreibung, wie die im Projektantrag formulierten Projektziele in quantitativer und qualitativer Hinsicht erreicht wurden.
 - Änderungen an der Ausgangslage bzw. der räumlichen, technischen oder personellen Ausstattung, welche Einfluss auf das Projektergebnis hatten
 - Umsetzung der geplanten Inhalte und Methoden zur Erreichung der Projektziele
 - Umsetzung der Förderplanung und Potentialanalyse für die Teilnehmenden
 - Umsetzung der aufsuchenden Jugendsozialarbeit (nur für Pro-Aktiv-Centren)
 - Maßnahmen zur Sicherstellung der Auslastung des Projektes, Entwicklung der Teilnehmendenzahlen und des Ergebnisindikators
- Falls zutreffend: Begründung und Darstellung der Abweichungen vom geplanten Projektablauf bzw. maßgebliche Veränderungen um die gesetzten Ziele zu erreichen. Einhaltung erteilter Auflagen (sowohl projektspezifisch als auch finanziell), falls Auflagen nicht eingehalten wurden, ist eine Begründung erforderlich

2. BEITRAG ZU DEN QUERSCHNITTSZIELEN

— Ausführungen zur Umsetzung im Rahmen der Projektdurchführung zu den EU-Querschnittszielen "Gleichstellung von Frauen und Männern", "Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung", "Ökologische Nachhaltigkeit" sowie zum Thema "Gute Arbeit".

3. ÜBERTRAGBARKEIT/VERSTETIGUNG DER ERGEBNISSE UND DOKUMENTATION

— Öffentlichkeitsarbeit während des Projektes

Investitions- und Förderbank Niedersachsen – NBank Günther-Wagner-Allee 12–16 30177 Hannover Telefon 0511 30031-0 Telefax 0511 30031-9300 info@nbank.de www.nbank.de



